

Vorlage Nr. I/110/2014
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

Vereinbarung zwischen dem Senat der Freien Hansestadt Bremen und der Alevitischen Gemeinde Deutschland e. V. zur Förderung der Zusammenarbeit

A Problem

In Anlehnung an den Vertrag zwischen der Freien Hansestadt Bremen und den islamischen Religionsgemeinschaften soll das Verhältnis der Freien Hansestadt Bremen mit der Alevitischen Gemeinde Deutschland e. V. auf eine ähnliche vertragliche Basis gestellt werden. In Bremen wurden hierzu mit nahezu allen Senatsressorts Gespräche geführt, deren Ergebnisse die Grundlage des anliegenden Entwurfs einer vertraglichen Vereinbarung bilden.

Die Vereinbarung leistet einen Beitrag zur Integration und zu gegenseitigem Verständnis. Unabhängig von bereits bestehendem Recht wird Klarheit in verschiedenen Bereichen des religiösen Zusammenlebens geschaffen. Neben der Anerkennung der Alevitischen Gemeinde ist die Vereinbarung als Symbol der Wertschätzung zu verstehen. Es wird das Ziel bekräftigt, die Beziehungen zwischen der Freien Hansestadt Bremen und der Alevitischen Gemeinde partnerschaftlich weiterzuentwickeln.

B Lösung

Dem Magistrat wird vorgeschlagen, dass er sich für die Unterzeichnung der Vereinbarung mit der Alevitischen Gemeinde Deutschland e. V. durch den Senat der Freien Hansestadt Bremen und die Mitunterzeichnung durch Oberbürgermeister Grantz ausspricht.

C Alternativen

Der Magistrat spricht sich gegen die Vereinbarung aus.

D Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Keine.

Die Vereinbarung trägt zur Gleichstellung der Geschlechter bei, indem sich die Alevitische Gemeinde ausdrücklich zur Gleichberechtigung der Geschlechter und der gleichberechtigten Teilhabe von Frauen und Männern am gesellschaftlichen, politischen, schulischen und beruflichen Leben bekennen.

E Beteiligung / Abstimmung

Keine.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Die Vorlage ist sowohl zur Öffentlichkeitsarbeit als auch für eine Veröffentlichung nach dem BremIFG geeignet.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat spricht sich für die Unterzeichnung der Vereinbarung mit der Alevitischen Gemeinde Deutschland e. V. durch den Senat der Freien Hansestadt Bremen und die Mitunterzeichnung durch Oberbürgermeister Grantz aus.

Grantz
Oberbürgermeister

Anlage 1: Vertragsentwurf (Stand: 15.05.2014) zwischen der Freien Hansestadt Bremen und der Alevitischen Gemeinde Deutschland e. V.